



**REGION PURKERSDORF**

# Gezieltes Lernen ist sinnvoll

Nicht alle Schüler schließen das Jahr positiv ab. Für sie bedeutet der August nun Zeit zum Lernen.

Von **Marlene Trenker**. Erstellt am 02. August 2017 (05:46)

 **Vollbild**

 Für die Schüler wird es bald wieder ernst, wenn es um die Nachprüfungen geht. Doch zuvor muss noch fleißig gelernt werden. (© NOEN, Chinnpong/shutterstock)

Es ist August und das bedeutet für Schüler, die eine Nachprüfung haben, dass es Zeit wird, sich darauf vorzubereiten. In der Region gibt es Institute, die den Schülern dabei Unterstützung bieten. Bei der „Schülerhilfe“ in Purkersdorf sind einige Schüler bereits seit Mitte Juli im Einsatz. „Einige sind im August nicht da. Deswegen gab bereits im Juli Kurse“, erklärt Leiterin Ilse Reither.

Die Fächer, in denen es die meisten Nachprüfungen gibt, sind Mathematik, Englisch und Deutsch. Das bestätigt auch Barbara Grimminger vom Lerninstitut in Pressbaum. „Bei uns gibt es die meisten Nachprüfungen in Mathematik und Englisch“, so Grimminger.

## Intensivblöcke für Nachprüfungen

Grundsätzlich funktioniert die Vorbereitung für eine Nachprüfung anders als die reguläre Nachhilfe. „Es gibt Intensivblöcke. Die Schüler werden dabei in zwei bis drei Wochen auf die Nachprüfung vorbereitet“, sagt Grimminger. Auch bei der Schülerhilfe in Purkersdorf gibt es ein spezielles Programm. „Es gibt einen bestimmten Stoff, den die Schüler sich für die Nachprüfung aneignen müssen“, erzählt Reither.

Hier kommt es auch auf die Bedürfnisse der einzelnen Schüler an. „Jene, die in den einzelnen Fächern das ganze Jahr über Fünfer geschrieben haben, müssen den Jahresstoff lernen. Die Kurse sind sehr intensiv: „Die Schüler nehmen 20 bis 25 Mal im Rahmen von 90 Minuten an Kursen teil“, so Reither. In den einzelnen Kursen wird auch darauf geachtet, dass nicht mehr als drei Schüler daran teilnehmen.

## Fünf Wochen intensive Vorbereitungen

Seit Montag laufen die Intensivkurse. Jeweils Montag, Mittwoch und Freitag gibt es Unterrichtsstunden. „Dienstag und Donnerstag können die Schüler zu Hause üben“, so Reither.


Von den 30 Schülern, die sich bei der Schülerhilfe auf eine Nachprüfung vorbereiten, gibt es auch einige, die in Physik, Chemie, Spanisch oder Latein eine negative Note erhalten haben. „Der Großteil verteilt sich aber auf Mathematik, Englisch und Deutsch“, sagt Reither.

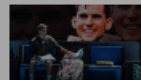
Die Direktorin des BG/BRG Purkersdorf, Irene Ille, empfiehlt, bei der Vorbereitung genau darauf zu achten, wo der Fehler liegt. „Es gibt kein Generalrezept. Es muss vorher analysiert werden, wo die Schwächen liegen“, so Ille. Am sinnvollsten ist für Ille die Einzelnachhilfe oder Betreuung in Kleinstgruppen durch einen Betreuer mit Fachkompetenz, wo die Mängel gezielt geübt werden können. „Ich habe selbst über 20 Jahre Erfahrung in Nachhilfe in Mathematik. Ich hätte nie eine größere Gruppe unterrichtet, da das nicht zielführend ist“, so Ille.





**MEINFUSSBALL.AT**  
**Die Top-Stories aller NÖ-Amateurligen**


**AKTUELLE TOP-STORIES IN NIEDERÖSTERREICH**

- 

**CORONAVIRUS**  
"Erhöhte Aufmerksamkeit" am Flughafen Schwechat
- 

**TENNIS**  
Thiem heiß auf erstes Viertelfinale bei Australian Open
- 

**BALLNACHT**  
Das war der HTL-Ball 2020
- 

**GESCHÄFTSIDEEN**  
Erfinder aus dem Pielachtal ist Gast in TV-Show
- 

**BERGUNG WAR HEIKLE S...**  
Schwerverletzte bei Auffahrunfall auf der S 5